Regen der meine Tränen ersetzt

Der Regen. Er weint für mich, weil ich es nicht kann.

Von xXKikiXx

Prolog:

Der Himmel war grau und voller schwerer Wolken die aussahen als würden sie jeden Moment ihre Last verlieren. Die Luft roch schon nach Regen, obwohl es schwer zu beschreiben war wie den Regen roch.

Der dunkelhaarige junge Mann sah hoch zu den dunklen Wolken und ließ den auffrischenden Wind mit seinem offenen Haar spielen. Der Regen versprach Abkühlung. Erleichterung für die von der langen Hitze geplagte Erde und die Kinder des Dorfes würden wie immer in den sich bildenden Pfützen spielen. So voller Lebensfreude und Übermut...

Der junge Mann senkte den Blick und die Erinnerungen kamen wieder. Wie immer wenn es regnete kehrten sie zurück. Niemals würde er vergessen können was sich vor 7 Jahren ereignet hatte. Wie eine zufällige Begegnung und ein Schicksalsschlag, sein Leben für immer prägen würden.

Er schloss die dunkelblauen Augen und erinnerte sich...erinnerte sich an den Tag zurück der sein Leben verändern sollte. Ein Tag wie heute...ein Tag des Regens...